



FIDLEG, ESG und Privatrecht – wesentliche Herausforderungen für Finanzdienstleister anhand von Praxisfällen

Inhalt und Struktur

FIDLEG in der Praxis und die neuen ESG-Verpflichtungen in der Vermögensverwaltung und Anlageberatung.

5 Jahre nach der Verabschiedung des Bundesgesetzes über die Finanzdienstleistungen (FIDLEG) ist dieses nun für alle Finanzdienstleister, die sich sowohl an Privat- als auch an Geschäftskunden richten, vollumfänglich anwendbar. Wie bei jeder neuen Regulierung stellen sich bei der Umsetzung eines neuen Gesetzes zahlreiche Auslegungsfragen, die von den Marktteilnehmern unterschiedlich interpretiert werden. Diese Fragen stehen auch im Zusammenhang mit den neuen Anforderungen der Selbstregulierung bei der Bestimmung der ESG-Präferenzen der Kunden.

Ein interaktives Campus-Seminar

Die beiden Referenten werden sechs Themenbereiche von besonderem Interesse behandeln, indem sie auf die theoretischen Grundlagen darlegen und auf die wichtigsten Auslegungsfragen eingehen sowie sich mit dem Publikum anhand von Fallbeispielen aus der Praxis austauschen.

Zielpublikum

Finanzanalysten
Vermögensverwalter
Portfoliomanager
IT-Spezialisten
Rechts- und Compliance-Experten
Experten in Financial Operations
Vermögensberater

Sprache

Deutsch

Datum

07.11.2023

Zeit

13:00 – 17:00

Austragungsort

Hybridformat, Bildungszentrum Sihlpost, Sihlpoststrasse 2, 8004 Zürich und via Zoom

Seminargebühren

Die Teilnahme von SFAA-Mitgliedern ist kostenlos.
Für Nicht-SFAA-Mitglieder beträgt die Gebühr CHF 480 inklusive Dokumentation.

Anmeldung

Online auf <https://www.sfaa.ch/de/ch-de/agenda/anmeldung/>

Kontakt

info@sfaa.ch / ☎+41 44 872 35 40

Referenten



Benjamin Kurmann, Partner, Head Zurich Branch, BRP

Benjamin Kurmann schloss das Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Zürich mit dem Lizentiat II ab und ist Inhaber eines Rechtsanwaltspatents und eines Executive Master of European and International Business Law der Universität St. Gallen (E.M.B.L.-HSG). Er startete seine Karriere in einer international renommierten Zürcher Anwaltskanzlei für Wirtschafts- und Privatrecht und wechselte später in die Abteilung Private Banking einer Schweizer Grossbank.

Bei BRP beschäftigt sich Benjamin Kurmann mit der Frage der Regulierung grenzüberschreitender Finanzdienstleistungen und ist in der Beratung und Ausbildung von Banken und Finanzinstituten im Cross-border-Bereich tätig. Er leitet zudem die Zürcher Niederlassung.



Martin Horni, Senior Legal Advisor, Head Products & Asset Management, BRP

Als Inhaber eines Rechtsanwaltspatents und eines Master of Law der Universität Zürich begann Martin Horni seine Karriere in einer interdisziplinären Anwaltskanzlei in Wil (SG). Anschliessend wechselte er in die Rechts- und Compliance-Abteilung einer führenden Schweizer Retail-Bankengruppe, wo er sich mit rechtlichen Fragen im Zusammenhang mit der Steuerkonformität befasste. Zu seinen Aufgaben gehörte die gruppenweite Implementierung von Prozessen zur Erfüllung der Anforderungen des Automatischen Informationsaustausches (AIA) und des U.S. Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA).

Bei BRP beschäftigt sich Martin Horni mit regulatorischen Aspekten des grenzüberschreitenden Vertriebs von Finanzprodukten und der Vermögensverwaltung und zeichnet für die Erstellung und Aktualisierung der entsprechenden Country Manuals verantwortlich.